

BAHRENFELDER



TURN V EREIN VON 1898 E.V.

NACHRICHTEN

Internet:
www.btv-hamburg.de/

4. AUSGABE
2011

Wir beraten Sie gerne!



**Wir haben noch über 12.000
verschiedene Leuchtmittel**

Lichtservice Schrader

Groß- und Einzelhandel
Verkauf von Wohnraumleuchten,
Büro-, Laden-, Praxen-
sowie Speziallampen.

- Planung
- Beratung
- Verkauf

Luruper Hauptstr. 125
22547 Hamburg
Telefon und Fax:
(040) 831 99 64

www.lichtservice-schrader.de
office@lichtservice-schrader.de

1. Die Angaben der Lichtstärken entsprechen fast nie der Wahrheit!
2. Es gibt kein Dimmer für Energiesparlampen!
3. ... 10 andere Gründe erfahren Sie bei uns!

DORBI FALLT MI IN ...

Eine Anekdote

Es gab bereits früher einmal eine kleine Serie über lustige Tatsachen und Ereignisse, die sich in und um unseren BTV ereignet haben; ich denke an den berühmten Handstand am Barren, den unser damaliger Hausmeister Kalli Linow mit Hilfe der Ringe und seines Sohnes zustande brachte und seine Männerriege um eine Kiste Bier erleichterte; oder an den legendären Maggiwürfel in der Herrendusche, der beim Einschalten des warmen Wassers einen besonderen Geruch erzeugte und das Wasser wie Gülle aussehen ließ. Und so weiter ...

Aber heute ist mir ein weiteres Geschehen eingefallen; auch wenn dieses bereits ziemlich genau 30 Jahre zurück liegt. Man sagt nicht umsonst, das ältere Menschen sich plötzlich an frühere Vorkommnisse erinnern! *Und dorbi fällt mi in, das ich ja auch schon zu diesen alten Säcken gehöre.*

Aber nun zu den Ereignissen aus dem Jahre 1981. In dieser Saison spielte unsere

1. Faustballmannschaft in der Regionalliga, man kann auch sagen 2. Bundesliga in der Halle. Die Austragungsorte waren nun nicht mehr vor der Haustür; sondern etwas weiter weg; z.B. Bremerhaven, Itzehoe und schließlich auch in Berlin, und Berlin war 1981 nicht so einfach zu erreichen; insbesondere nicht im Februar. Also ging es mit der damaligen Reichsbahn durch die DDR und alle Kontrollen und Regeln mussten eingehalten werden. So natürlich auch die Ausweiskontrolle nach passieren der Grenze.

Alle Spieler und die mitgereisten Ehefrauen waren bester Stimmung und es wurde so mancher Döntje aus dem Alltag erzählt. Angelika, die Frau unseres Schlagmannes Holger erzählte von ihren Schwierigkeiten, das sie an bestimmten Tagen nicht aus ihrer Straße auf die Bahrenfelder Chaussee kommt, weil der HSV-Anreiseverkehr keine Gelegenheit bietet. Das heißt, wer aus dem Stinkbüdelgang – so auch heute noch der Name der Straße zur Turnhalle – heraus will, muss viel Geduld haben. Doch endlich



Regerstieg 8
22761 Hamburg

**Handwerker-
Sofortdienst**

- Konstruktive Balkon- und Altbausanierung
- Sämtliche Maurer- und Fliesenarbeiten
- Kleinreparaturen

Telefon: 040/39 11 05 · Fax: 40/39 45 64

eMail: info@nielsen-construction.de · www.nielsen-construction.de



Lang ist es her ... Turneraufnahme von 1970. Ingo ist der vierte von links

hielt ein freundlicher Fahrer, es war Herr Günter Netzer, der damalige Sportdirektor des HSV mit seinem 121.-Jaguar. Angenommen war begeistert, das jemand Erbarmen mit ihr hatte; der darauf folgende Kommentar von Hans-Christian lautete: **Der hielt nicht für dich, der hat seinen Motor beim Anfahren abgewürgt.**

Unser allgemeines Gelächter wurde nur noch von dem inzwischen eingetretenen DDR-Zöllner überboten, der offensichtlich technisch aufgeklärt war und noch lange sein Lachen nicht beherrschen konnte. Die Abfertigung durch ihn war keine Formsache – in wenigen Minuten waren wir durch.

Ein wichtiges Spiel wurde übrigens auch gewonnen, denn aus den Annalen kon-

te ich ermitteln, das wir auch noch im nächsten Jahr zur zweithöchsten Faustballklasse gehörten.

Damit ihr glaubt, das der ältere Schreiber dieser Zeilen auch einmal etwas herzeigen konnte: ein Foto anbei.

Ingo Fischer

Und noch eine Anekdote ...

Jeden Freitag war es dann soweit: Um 19.30 Uhr fingen wir mit einer Stunde Gymnastik und Erwärmung an. Um 20.30 Uhr haben wir dann bis zu einer Stunde Prellball gespielt.

Fünfeinhalb (5 ½) Jahre ging das so. Und es machte jedes Mal Spaß.
Speziell das Prellball-Spielen!



Wer also Lust bekommen hat, einfach einmal vorbei zu kommen, ist hiermit herzlich eingeladen.

Mit sportlichen Grüßen – Ingo Kotzke, Anleiter der Männersportgruppe, Freitag von 19.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr

Weihnachten steht schon wieder vor der Tür und ein neues Jahr kündigt sich an.

Im Verein beginnen schon in den Sparten die Weihnachtsfeiern. Viel Spaß und Freude dabei!

– denn: es wurde immer auf Sieg gespielt, viel gekämpft und immer wieder gewonnen –

Eines Tages wollte ich dann meinen Freitag-Abend wieder frei haben und habe diese Gruppe aufgegeben. Eine andere Anleitung hat diese Gruppe dann übernommen. Bis vor Kurzem!!!

Die Anleiterin ist umgezogen und vorerst leite ich die Männersportgruppe des BTV wieder an. HERRLICH! ... denn ... jeden Freitag machen wir nun gemeinsam Gymnastik und ... SPIELEN hinterher PRELLBALL!!! ...

Und es macht immer noch und schon wieder richtig Spaß.

Dank an dieser Stelle für die freiwilligen Helfer bei vielen Gelegenheiten, nur so ist es möglich, den BTV weiterhin attraktiv für den Sport und die Geselligkeit zu erhalten.

Der Vorstand



Haydnstr. 13

Tel. 040 / 890 700 40

www.ArcheryDirect.de

Pfeil und Bogen für Freizeit und Sport

Am 6. November 2011 fand wieder unser Kinderturnsonntag für Kinder von 0-7 Jahre statt.

Wir (Helga Brandt, Ute Jotzer, Conny Prinz und Joachim Christoph) trafen uns um 9 Uhr in der BTV Halle um die Geräte aufzubauen. Wir verbauten Kästen, Trampolin, Weichboden und Klettergeräte zu einem Parcour zu dem Thema klettern, springen, balancieren und schaukeln. Die Kinder sollten nicht nur Spaß haben sondern auch ihre eigenen Grenzen kennen lernen. Natürlich sollten auch die motorischen Fähigkeiten der Kinder geschult werden. Um den Ehrgeiz der Kinder herauszu fordern bekam jedes Kind eine eigene Laufkarte, darauf wurde der Name des Kindes notiert.

Was uns sehr freute war, dass 20 Kinder mit Ihren Eltern den Weg in unsere Halle gefunden haben. Unter fachkundiger Leitung der Übungsleiter begann ein munteres treiben.

Man hörte Kinderlachen, aber auch Eltern die ihren Kindern Mut machen. Magrit und Jens Nuszkowski fotografierten fleißig um diesen Tag zu dokumentieren.

Nachdem alle Kinder den Parcour erfolgreich absolviert haben kamen sie mit ihren Eltern in den Clubraum. Hier bekam jedes Kind eine Urkunde mit seinem Namen. Damit wurde die Teilnahme an unserer Veranstaltung bestätigt. Ganz offiziell, mit der Unterschrift von unserem 1. Vorstand. Als Überraschung hatten wir einen Tisch mit kleinen Ge-

schenken vorbereitet. Jedes Kind durfte sich zusätzlich noch etwas aussuchen. Selbstverständlich hatten wir auch Informationsmaterial zum Thema „Kinder stark machen“ für die Eltern bereit gelegt. Die Informationen liegen nach wie vor in unserem Clubraum aus.

Kinderturnsonntag 2011

Was uns besonders freute war, dass ein Kind noch während unserer Veranstaltung von den Eltern beim BTV angemeldet wurde. Zwei weitere folgten im Laufe der neuen Woche. Vielen Dank an die Eltern für Ihr Vertrauen. Sie geben ihre Kinder wirklich in qualifizierte Hände, sonst hätte uns der **Kinderturnen Club** nicht zertifiziert. Sie können sich darauf verlassen, dass ihre Kinder bei uns von geprüften und zertifizierten Trainern unterrichtet werden. Und – wir sind durch Weiterbildungen immer auf dem neusten Stand.

Haben Sie schon von Kids in die Clubs gehört?

Der BTV gehört *Kids in die Clubs* an. Das bedeutet für Sie: wir können auf Wunsch überprüfen, ob Sie den Beitrag für Ihr Kind selbst bezahlen müssen oder eventuell staatliche Zuschüsse bekommen. Wenden Sie sich bei Fragen zu diesem Thema vertrauenvoll an unseren 2. Vorstand Milan Turkalj. Rufen sie an unter der Telefonnummer 040/492 25 31 und machen sie einen Termin mit ihm. Denn den Kindern gehört unsere Zukunft! Bewegung ist für jedes Kind mehr als wichtig im Computerzeitalter.

Conny Prinz



... Sie sehen, der Bahrenfelder Sportverein immer in Aktion! ...

Wir bieten Ihnen:

Ein attraktives Bewegungsangebot für Kinder und Jugendliche
Diverse Gesundheitskurse wie z. B. Yoga, Pilates, Taiji, Qigong
Reha-Sport nach ärztlicher Verordnung

Wir sind:

Zentral gelegen im Herzen von Hamburg-Bahrenfeld
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen
Ein Ambiente, in dem jeder gerne mit Spaß und Leichtigkeit trainiert

Unsere Vorteile für Sie:

Bezuschussungsmöglichkeit für Kinder- und Jugendbeiträge
Kostenloses und unverbindliches Probetraining
Siebenwöchige Kurzmitgliedschaft für einmalig 27,- Euro

... und weitere Informationen immer in ihrem BTV-Heft!

Bahrenfelder Turnverein von 1898 e.V. • Bahrenfelder Chaussee 166a • 22761 Hamburg
Tel / Fax: 040 / 890 37 61 • E-Mail: info@btv-hamburg.de • Web: www.btv-hamburg.de

TISCHTENNIS 2011

Ein Jahr mit Veränderungen!

Wir sind im November 2011. Das Jahr ist auf der Zielgerade, da macht es Sinn, einen Rückblick zu wagen.

Januar: Am Anfang des Jahres, zur Winterpause 2010/2011 hat uns leider unser langjähriges Mitglied Robert Beier aus beruflichen Gründen verlassen. Durch seinen beruflichen Erfolg konnte er leider seine zweite Leidenschaft nicht weiter fortführen. Für die Zukunft wünschen wir Robert alles Gute.

April: Im April treffen sich die Abteilungsmitglieder und wählen in deren Rahmen einen neuen Abteilungsvorstand. Neuer Abteilungsleiter ist Martin Wille, zu seinem Stellvertreter wird Thomas Zopf gewählt. Alles in Allem soll die Abteilungsarbeit intensiviert und auf einer breiteren Basis aufgestellt werden.

Mai: Die Tischtennis-Abteilung führt ihre Vereinsmeisterschaften durch. Vereinsmeister im Einzel wird Konstantin Weidlich im Finale gegen seinen Mannschaftskollegen Thomas Zopf. Die Meister im Doppel sind Torsten Elsner und Lutz Doose. Eine äußerst durchwachsene Saison geht zu Ende. Die 1. und 2. Mannschaft erreichen mit Müh' und Not den Klassenerhalt, die 3. Mannschaft bleibt nur der Gang in die 2. Kreisliga. Martin Wille meint dazu: Nächste Saison muss das besser werden.

Juni: Die Meldungen für Saison 2011/12 müssen gemacht werden. Die Tischtennis-Abteilung hat das große Glück, mit André, Volker und Michael 3 Neuzugänge zu begrüßen.

August/September: Hatte man die vorangegangene Saison noch eher schlecht als Recht abgeschlossen, startet man in die Neue umso besser. Die 1. Herrenmannschaft hat ein positives Punktver-

hältnis und steht zur Zeit gesichert im Mittelfeld der 2. Landesliga. Die 2. Herrenmannschaft kann sich trotz komplett neuer Mannschaftsaufstellung auf einem Nichtabstiegsplatz in der 2. Bezirksliga halten. Die 3. Herrenmannschaft hält dank der Mithilfe von Dirk und Stefan Poppe, die aus der 2. kamen, momentan die Spitzenposition in der 2. Kreisliga.

September: Willi Kargus stirbt völlig unerwartet. Willi Kargus war der Abteilungsleiter vom TV Pfiffligheim 1882 e.V., dem alten Verein von Abteilungsleiter Martin Wille, als man eine Partnerschaft mit dem Bahrenfelder Turnverein Ende der 80er/ Anfang der 90er hatte. Vielen beim BTV wird Willi Kargus noch bekannt sein. Er war mit die Hauptantriebskraft, neben Ingo Kulow, Rolf Melchert, Edmund und Hans Sproß, die die Partnerschaft jahrelang am Leben hielt.

Oktober: Die Tischtennis-Abteilung startet mit mehreren Spielern bei den offiziellen Hamburger Tischtennis-Vereinsmeisterschaften, kurz BCDE-Meisterschaften, in der Alsterdorfer Sporthalle in der Herren-D-Klasse. Leider kann keiner außer vereinzelte Einzelsegrie nichts gewinnen und man scheidet allesamt nach der Gruppenphase aus.

November: Martin Wille nimmt die Neuerungen durch den Hauptvorstand des BTV's (Aktualisierung Vereinszeitung, Homepage, etc.) auf und wird die Trainingszeiten dienstags und freitags intensivieren.

Für das kommende Weihnachtsfest wünscht Martin Wille allen Mitglieder der Abteilung, sowie allen anderen im Verein die Ruhe und die Zeit, sich im Kreise der Familie und Bekannten sich auf die wichtigen Dinge im Leben zu besinnen.

Latin Dance

Unser neues feuriges Angebot verbindet Spaß, Tanz und Temperament. Latin Dance setzt sich aus vielen Rhythmen zusammen. Da wären Salsa, Merenge-Hip Hop, Samba und noch andere Ethno-Tänze.

Die Übungseinheiten werden wiederholt, sodass gezielt die wichtigsten Muskeln des Haltungsapparates gekräftigt werden.

Das Programm ist kreiert mit leicht zu folgenden Bewegungen. Diese Mischung aus Tanz und Gymnastik wird euch von den Füßen hauen. Eine Stunde voller verbrannter Kalorien, loslassen der Gedanken und inspirierten Bewegungen die das Leben schöner machen.

Schnelle und langsame Rhythmen kombiniert mit Krafteinheiten stärken und formen den ganzen Körper. Wer also ein Sportangebot mit Würze sucht, der wird sich im Latin Dance zu Hause fühlen und das nächste Training kaum erwarten können.

Nur Mut! Lasst euch diese berauschende Erfahrung nicht entgehen.

*Ich freue mich auf euch
jeden Mittwoch 18 bis 19 Uhr
Euer Dario*

TUI TRAVEL Star



Ihr Reisebüro

Marcus Pohl
Geschäftsführer

Reisezeit Hamburg Schulz & Pohl oHG
Bahrenfelder Chaussee 10 · 22761 Hamburg
Telefon: 040 / 890 44 59 (890 44 97)
Telefax: 040 / 89 19 09
info@reisezeit-hamburg.de
www.reisezeit-hamburg.de

Grüße vom Turnvater Jahn

Eine Wanderung entlang der Bille

Heute ist ein schöner Herbsttag, schon etwas kühl nach dem warmen Altweibersommer. Die Sonne hat sich hinter dem Hochnebel versteckt, aber die gelben und roten Blätter zaubern ein helles, warmes Licht und machen uns heiter und froh. Heute wandern wir an der Bille entlang, wollt ihr uns begleiten? Okay!

Die Bille: irgendwo hinter Reinbek erscheint sie das erste Mal auf dem Atlas und schlängelt sich durch Bergedorf, Billwerder, Billbrook, Billstedt und an Rotenburgsort vorbei und verliert sich dann am Klosterstor in einem Gewirr von Kanälen und Hafenbecken. Ihr wißt ja: „Anne Alster, anne Elbe, anne Bill!“ da machen wir ein wenig Heimatkunde. Vor einer Brücke im Gehölz finden wir einen schwarzen Fausthandschuh. Oh, das ist ja meiner, wie kommt der hier her? Des Rätsels Lösung ist, wir haben uns verlaufen. Was lernen wir daraus? Wenn du einen Handschuh verlierst, verlaufe dich und geh im Kreis, dann findest du ihn wieder.

Nun kommen wir ans Flüsschen. Das Wasser der Bille ist ganz still und klar und die bunten Herbstblätter spiegeln sich darin und Stockenten kommen ans Ufer geschwommen. Dort wachsen Weiden und Erlen und im Früh-

jahr können wir hier Sumpfdotterblumen und Vergissmeinnicht blühen sehen. An eine Seite der Bille grenzen Schrebergärten, in denen die letzten Astern blühen. Am anderen Ufer erstrecken sich Sumpfwiesen. Bald erreichen wir am neuen Billebad entlang Bergedorf, wo wir unseren Hunger mit Indischen Gerichten stillen. Habt ihr schon mal so etwas fremdländisches gegessen? Lecker! Inzwischen hat sich die Sonne durch den Hochnebel gekämpft und macht alles warm und hell. Wir schlendern durch den großen Schlosspark, einer gepflegten Anlage mit Blumenrabatten und Rasenflächen, die bis an den Schlossgraben reichen. Das alte Schloss ist heute ein Museum, in dem auch Veranstaltungen stattfinden. Unter hohen Bäumen steht ein Denkmal. Wohlwollend schaut der alte Mann mit Rauschebart auf uns herab. Nee, nicht der Nikolaus, der Entdecker Jahn! Er entdeckte, dass Leibesübungen gut sind gegen Trübsal und schlechte Laune, und uns fröhlich und gesund erhält. Er lächelt uns an, denk ich, und zwinkert uns zu: „Gut gemacht, weiter so, Mädels!“ Ach ja, natürlich sollen wir euch grüßen! Anschließend gehen wir noch in die

*Ich hauche Blumen auf die Scheiben,
ich glaub es war ein gutes Jahr.*

Wir hatten ein schönes Wanderjahr mit Hanni, Irmtraut und Elfi. Euch Dreien gilt unser Dank. Und alle Wanderdamen und ich wünschen Euch allen gemütliche Feiertage und ein gesundes neues Jahr.

Bis bald, eure Barbara

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bedanken an alle die mitgearbeitet, geschrieben und auch sonst geholfen haben für Zeitung und das schon einige Jahre lang. Nur so war und ist es möglich eine lebendige und informativ-lesenswerte Zeitung für unseren Sportverein zu erstellen.

Uwe Höpcke

Abgabetermin Ihrer Beiträge
für die nächste Ausgabe ist der
15. Februar 2012.

Frühere Zusendungen sind möglich!

*Der Raureif legt sich vor mein Fenster,
kandiert die letzten Blätter weiß,
der Wind von Norden jagt Gespenster
von Nebelschwaden übers Eis,
die in den Büschen hängen bleiben,
an Zweigen wie Kristall so klar.*

Monatliche Beiträge ab 1. Juli 2009

- ① **Grundbeitrag:** Kinder bis 15 Jahre: € 6 / Jugendliche 16 bis 18 Jahre: € 7,50 / Erwachsene: € 11,50 / Ein Elternteil: € 10,50, / Familie mit Kindern bis 16 Jahre: € 19,50 / Familie mit Kindern ab 16 Jahre: € 22,00 / Azubis und Passive: € 6,50
- ② **Spartenbeitrag:** Kinder + Jugendliche: € 1 / Erwachsene + Familie € 1,50
- ③ **Zusätzlicher Spartenbeitrag:** für Exklusiv-Gruppen: Qigong, Bogenschießen, Herzsport, Yoga, Pilates, Taiji: Kinder + Jugendliche: Je € 5 / Erwachsene: Je € 10 – Jede weitere zusätzl. Exklusiv-Gruppe € 7,50 Qigong, Bogenschießen, Herzsport, Yoga, Pilates, Taiji: je € 21,50 / Line Dance € 17
- ④ **Spartenbeitragsfrei:** Wandern, Wassergymnastik, Stickwalking (aber nur wenn noch eine andere Trainingsstunde im Verein genutzt wird! Wird keine weitere Trainingsstunde genutzt, Erwachsene: € 11,50)
- ⑤ **Aufnahmegebühr:** Kinder + Jugendliche: € 8, Erwachsene: € 15
- ⑥ **Kündigungsfrist:** 6 Wochen vor Quartalsende / Beiträge werden über Abbuchungsauftrag eingezogen!

Anmeldungen zu jeder Zeit, auch während der Trainingsstunden

Linedance-Frühshoppen

Unsere Linedance Gruppe die „Lucky Stompers“ hatten am Sonntag den 9. Oktober 2011 zum 3. Linedance Frühshoppen eingeladen. Der Frühshoppen hat mal wieder viele Linedancer zu uns in die BTV-Halle geführt. Die Vorbereitungen und die Organisation hat, dank unsern 2. Vorsitzenden Milan Turkalj und seiner Frau Anke, mal wieder super geklappt und es sind wieder sehr viele Linedancer gekommen. Der Frühshoppen startete gegen 11 Uhr und die BTV-Halle füllte sich sehr schnell. Zum Frühshoppen kamen ca. 55 Gäste sowie etwa 15 Lucky-stomper. Ingo Fischer war auch da und hat gestaunt wie leichtfüßig die Tanzbeine geschwungen wurden. Er genoss den

Sonntag bei Wurst und einen Bierchen. Die Halle war sehr gut besucht und die Gäste freuten sich das dort gute Country Musik gespielt wurde. Es wurden fast alle Musik und Tanzwünsche erfüllt. Zum guten Gelingen des FS haben natürlich auch die anderen tatkräftigen Helfer beigetragen. Zum Beispiel beim Aufbau, beim Kuchen und Kaffee Verkauf und auch wieder beim Abbau. Auch dieses Mal wurde wieder der Grill angemacht. Unser neues Mitglied Holger Schwertner hatte den Grill voll im Griff. Die Wurst hat mal wieder sehr lecker geschmeckt. Alle Würstchen wurden schnell verkauft. Unser Gerd hat den Tre-



sendienst gemacht und für die Ölung der Kehlen gesorgt.

Da der 3. FS wieder so gut angekommen ist wird es den nächsten FS im März oder April geben. Der Termin wird natürlich rechtzeitig bekannt gegeben.

Auch unsere anderen BTV Mitglieder und deren Freunde die eventuell Spaß am Tanzen haben sind herzlich dazu eingeladen.

PS: Unsere Linedance Gruppe feiert am 17. Januar 2012 ihr 5-jähriges Bestehen. Da wird es wahrscheinlich noch eine Geburtstagsfeier geben. Diese werden wir auch bekannt geben.

Milan (2. Vorsitzender)



SKAT UND KNIFFELTURNIER

SONNTAG, DEN 26. FEBRUAR
2012 UM 11 UHR



Wie in den letzten Jahren wird auch dieses Mal wieder zum Kniffelturnier aufgerufen. Bislang war es eine Domäne für unsere Damen; es sollen aber

auch die Herren der Schöpfung eine Chance bekommen und werden hiermit eingeladen. Der Einsatz von 10,- kommt voll zur Ausspielung.

Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt und auch Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen bei Irmtraud Böhring, Telefon 899 28 86 bis zum 16. Februar 2012, oder durch Eintrag in die im Klubraum ausliegende Liste.

Nachdem in den letzten Jahren leider kein Skat-Turnier mangels Interesse zustande kam, wollen wir es noch einmal neu aufleben lassen. Also zum gleichen Termin, bei gleichern Einsatz und demselben Austragungsort. Anmeldungen bei Ingo Fischer, Telefon 83 44 72 oder durch Eintrag in die im Klubraum ausliegende Liste.



Bedingung sind mindestens 12 Teilnehmer,
Mit weihnachtlichen Grüßen, euer Spiel-ausschuss

Auch in diesem Jahr wurde den Verstorbenen beider Weltkriege sowie allen Opfern der anschließenden kriegerischen Auseinandersetzungen gedacht. Traditionsgemäß wurde am 13. November der Volkstrauertag in der Lutherkirche begangen. Anschließend wurden die Kränze und Gestecke am Ehrenmal an der Opferschale im Lütherpark niedergelegt. Auch der Bahrenfelder Turnverein hat wieder an dieser Zeremonie teilgenommen und war durch das Ehepaar Böhning und unserem 2. Vorsitzenden Ingo Fischer vertreten. Für einen besonders würdigen Rahmen sorgte der Posaunenchor der Melanchton-Gemeinde. Die zu diesem Anlass im vergangenen Jahr gesprochenen Worte unseres Bundespräsidenten wurden im Wechsel von Pastor Begas und dem Vorsitzenden des Bahrenfelder Bürgervereins Hans-Werner Fitz vorgetragen.

Break Dance

Schnuppertraining am 29. Oktober 2011

Am 29.10.2011 fand bei uns im BTV ein Schnuppertraining im Break Dance statt. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre.

Es freute uns sehr, dass unser Angebot gleich von 10 Kindern genutzt wurde. Mervyn, der Trainer, begann mit der Aufwärmphase, Dehnen der Muskulatur. Das ist ein wichtiger Bestandteil des Trainings um Verletzungen vorzubeugen. Mervyn ist ein sehr gewissenhafter Trainer und würde nie mit den Kindern irgendwelche Übungen ohne die Aufwärmphase machen. Was den Kindern natürlich nicht immer gut gefällt. Die hätten am liebsten gleich mit den Drehungen und weiteren akrobatischen Übungen begonnen. Später kamen dann noch das Trampolin und der Weichboden zum Einsatz. Nach der Aufwärmphase wurden dann leichte Bewegungsabläufe geübt. Stück für Stück entwickelte sich eine Choreographie daraus. Endlich, freuten sich die Kinder, wurden zur Musik die ers-

OTTO KUHLMANN

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Vorsorgeberatung



Bestattungswesen seit 1911
Inhaber: Frank Kuhlmann

22761 Hamburg-Bahrenfeld
Bahrenfelder Chaussee 105
Telefon (040) 89 17 82

ten Break Dance Schritte getanzt. Es war schön anzusehen was die Kinder in so kurzer Zeit schon alles gelernt hatten. Alle waren mit Begeisterung dabei. Gern wollten die Kinder noch mehr und wildere Akrobatik ausprobieren. Das ist in der ersten Trainingsstunde jedoch noch nicht möglich.

Mervyn zeigte den Kindern seine Choreographie wie man sie mit viel Training erreichen kann. Den Zuschauern wurde schon beim zusehen der halsbrecherischen Übungen ganz komisch. Aber für

die Kinder war es wichtig zu sehen, was man erreichen kann.

Am Ende der Stunde bekam jedes Kind ein kleines Präsent als kleines Dankeschön für die Teilnahme.

Wer nun Lust bekommen hat Break Dance zu lernen der kommt einfach mal vorbei.

Die erste Stunde ist immer kostenlos!

Mervyn trainiert Break Dance immer Samstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

